

D GESCHICHTE UND LÄNDERKUNDE

DA ALLGEMEINES; EPOCHEN

DGAA Deutschland

Personale Informationsmittel

Theodor von SCHÖN

EDITION

16-4 *Persönliche Schriften* / Theodor von Schön. Mit einer Einführung hrsg. von Bernd Söseman. - Berlin : Duncker & Humblot. - 24 cm. - (Veröffentlichungen aus den Archiven Preußischer Kulturbesitz ; 53). - Bd. 1 im Verlag Böhlau, Köln [u.a.]. - Aufnahme nach Bd. 2

[#4864]

Bd. 2. Reisen durch Deutschland, England und Schottland : die Berichte an Schrötter und weitere Korrespondenzen ; 1795 - 1799 / mit einem einführenden Teil hrsg. von Bernd Söseman. Bearb von Albrecht Hoppe. - 2016. - 795 S. : Ill., Kt. - ISBN 978-3-428-14766-3 : EUR 109.90

Der erste Band der Schriften des preußischen Verwaltungsbeamten Theodor von Schön (1773 - 1856)¹ erschien 2006 im Böhlau-Verlag.² Nun folgt also Band 2 bei Duncker & Humblot in einer gediegenen Ausgabe, die vor allem Reiseberichte über Deutschland, England und Schottland bietet. Dazu kommen weitere Korrespondenzen. Die Reisen erfolgten nicht aus privaten Gründen, weshalb man es als Merkwürdigkeit sehen kann, sie hier als „persönliche Schriften“ publiziert zu sehen. Denn die Briefe, in denen Schön berichtet, was er sieht und eruiert, sind ja gerade nicht persönlich im Sinne von privat. Aber die Berichte sind zugleich auch sehr persönlich, insofern sie freimütig Schöns eigene Einschätzungen von Personen und Ereignissen enthalten. Schließlich wird auch insgesamt ein Bild der Persönlichkeit Schöns gezeichnet, weil selbst im Medium der an seinen Vorgesetzten ge-

¹ Eine problematische Episode aus von Schöns späterer Tätigkeit als Oberpräsident der Provinz Preußen schildert der folgende Aufsatz: ***Der Dominikanermönch von Kulm und Oberpräsident Theodor v. Schön*** / Jürgen W. Schmidt. // In: Preußen als Lehre für unsere Gegenwart : Aufsätze zur preußischen Geschichte / [Schriftl. Jürgen W. Schmidt]. - Ludwigsfelde : Ludwigsfelder Verlagshaus, 2015. - 225 S. ; 21 cm. - (Schriftenreihe des Preußeninstituts ; 14). - ISBN 978-3-933022-77-6 : EUR 18.50. - S. 30 - 38.

² Bd. 1. Die autobiographischen Fragmente / Theodor von Schön. Bearb. von Albrecht Hoppe, 2006. - XII, 904 S. : graph. Darst., Kt. - (Veröffentlichungen aus den Archiven Preußischer Kulturbesitz ; 53,1). - ISBN 978-3-412-23305-1.

schickten Berichte auch persönliche Einstellungen etwa zu philosophischen Fragen aufscheinen. Schön war beispielsweise eng mit Johann Gottlieb Fichte befreundet (S. 58 - 59), den er auch gegenüber Kritik als einen „herrlichen Kopf“ verteidigt, auch wenn er selbst aus Mangel an Zeit sich nicht mit den Details von dessen Philosophie – er spricht von den „eigentlichen Katzbalgereien“ (S. 297) – befassen könne.

Die Praxis, Reisen nach England und Schottland zu unternehmen, verdankte sich unterschiedlichen Motiven und hatte Ende des 18. Jahrhunderts schon einige namhafte Vorläufer,³ entwickelte sich dann im 19. Jahrhundert auch zu einer im eigentlichen Sinne touristischen Aktivität,⁴ auch wenn immer noch Forschungs- oder Spionagereisen unternommen wurden, die sich beispielsweise um Informationen aus den englischen Industrievieren bemühten. Zu den bekanntesten Reisenden, die England und Schottland⁵ erkundeten, gehörten damals Persönlichkeiten wie der Fürst von Pückler-Muskau⁶ oder der Schriftsteller Theodor Fontane.⁷

³ So etwa Karl Philipp Moritz. Siehe **Reisebeschreibungen** / Karl Philipp Moritz. - Berlin ; München [u.a.] : De Gruyter. - 21 cm. - (Sämtliche Werke / Karl Philipp Moritz ; 5) [#4091]. - Teil 1. Reisen eines Deutschen in England im Jahr 1782 / hrsg. von Jürgen Jahnke und Christof Wingertzahn. - 2015. - VI, 606 S. : Ill., Kt. - ISBN 978-3-11-030316-2 : EUR 169.95, EUR 149.95 (Reihen-Pr.). - Eine Rezension in **IFB** ist vorgesehen.

⁴ **Deutsche Englandreisen 1500 - 1900** : Vorträge der 31. Jahrestagung der Prinz-Albert-Gesellschaft, September 2012 in Coburg = German travels to England 1500 - 1900 / hrsg. von Frank-Lothar Kroll ; Martin Munke. - 1. Aufl. - Berlin : Duncker & Humblot, 2014. - 292 S. : Ill. ; 24 cm. - (Prinz-Albert-Studien ; 30). - ISBN 978-3-428-14447-1 : EUR 69.90 [#3781]. - Rez.: **IFB 14-4** <http://ifb.bsz-bw.de/bsz414129091rez-1.pdf> - **"Old England for ever!" : England in den Wahrnehmungen und Deutungen deutschsprachiger Reisender ; 1870/71 - 1914 / Editha Ulrich.** - Frankfurt am Main [u.a.] : Lang, 2009. - 338 S. ; 22 cm. - (Quellen und Forschungen zur europäischen Kulturgeschichte ; 1). - Zugl.: Jena, Univ., Diss., 2008. - ISBN 978-3-631-58690-7 : EUR 54.80 [#1076]. - Rez.: **IFB 12-3** <http://ifb.bsz-bw.de/bsz31469515Xrez-1.pdf>

⁵ Siehe auch **Nach Schottland also!** : Schottlandwahrnehmungen und Deutungen deutscher Reisender zwischen Romantik und Sachlichkeit von 1800 - 1870 / Tobias Zabel. - Frankfurt am Main : Lang-Edition, 2013. - 445 S. ; 22 cm. - (Quellen und Forschungen zur europäischen Kulturgeschichte ; 2). - Zugl.: Jena, Univ., Diss., 2013. - ISBN 978-3-631-64196-5 : EUR 69.95 [#3305]. - Rez.: **IFB 13-4** <http://ifb.bsz-bw.de/bsz393057704rez-1.pdf>

⁶ **Ein Glücksritter** : die englischen Jahre von Fürst Pückler-Muskau / Peter James Bowman. Aus dem Engl. übers. von Astrid Köhler. - Berlin : AB, Die Andere Bibliothek, 2015. - 283 S. : Ill. ; 22 cm. - (Die andere Bibliothek ; 364). - Einheitssacht.: The fortune hunter <dt.>. - ISBN 978-3-8477-0364-8 : EUR 42.00 [#4105]. - Rez.: **IFB 15-2** <http://ifb.bsz-bw.de/bsz429107471rez-1.pdf>

⁷ **"Erzählungen eines letzten Romantikers"** : Fontanes "Jenseits des Tweed" und die deutschen Schottlandreiseberichte des 19. Jahrhunderts / von Maren Ermisch. - Berlin : Erich Schmidt, 2015 - 521 S. : Ill. ; 21 cm. - (Philologische Studien und Quellen ; 249). - Zugl.: Göttingen, Univ., Diss., 2014. - ISBN 978-3-503-15563-7 : EUR 98.80 [#4159]. - Eine Rezension in **IFB** folgt.

Die Berichte Theodor von Schöns, die hier nun von Bernd Söseman herausgegeben und von Albrecht Hoppe bearbeitet werden,⁸ wurden von ihm in den 1790er Jahren verfaßt. Schön, der übrigens auch bei Kant in Königsberg gehört hatte und sich auch später weiter für Kant interessierte (z.B. S. 298), war damals Kammerassessor sowie Kriegs- und Domänenrat. Mitautoren waren teilweise seine Kollegen Friedrich Gottlieb Büttner und Paul Heinrich Weiss. Die Texte richteten sich an den preußischen Minister Friedrich Leopold Freiherr von Schrötter und liegen im Geheimen Preußischen Staatsarchiv in Berlin. Sie stellen eine sehr ergiebige Quelle dar, nicht nur hinsichtlich der berichteten Dinge, sondern auch deshalb, weil es überhaupt bezeichnend ist, daß der Staat so gut über die Zustände im eigenen Bereich wie auch im Ausland informiert sein wollte. Schön lernte so gleichsam am Vorbild Schröترز, der selbst regelmäßig seine Provinz bereiste, und zwar in mehrwöchigen Rundreisen (S. 19).

Schön war übrigens Freimaurer und so sind seine Berichte auch im Hinblick auf die Rekonstruktion maurerischer Netzwerke interessant, weil er „selten den Besuch einer Loge versäumt“ hatte, wenn er unterwegs war (S. 21).⁹ Dadurch gewann er einen vergleichsweise umfassenden Eindruck vom Zustand der Logen, der nicht immer besonders vorteilhaft war, so daß er entweder bemängelte, man habe beim Eintritt gar nicht kontrolliert, wer Maurer war, oder überhaupt das kulturelle Niveau der Maurerei beklagt. Die agrarischen Zustände sind im Einzelnen nicht nur in den Preußen betreffenden Berichten häufig Gegenstand der Darstellung und Erörterung, sondern auch in England, wo Schön auch mit dem damals wohl bedeutendsten Agronom Arthur Young zusammentraf. Schöns Englisch scheint nicht allzu gut gewesen zu sein; der eigentliche Reise nach England wurde so auch ein etwas längerer Aufenthalt in Göttingen vorgeschaltet, der den Zweck hatte, Englisch lernen: „Göttingen dürfte in jedem Betracht dazu der beste Ort seyn, (...) weil wir da die Bekanndtschaft vieler Engländer machen (...)“ (S. 343), was ja eine plausible Annahme war.¹⁰ Lesenswert ist übrigens ein Brief, den

⁸ Inhaltsverzeichnis: <http://d-nb.info/1101956674/04>

⁹ Zur Freimaurerei in Preußen siehe die grundlegende Publikationen **Die Freimaurer im alten Preußen 1738 - 1806** : die Logen in Berlin / Karlheinz Gerlach. - Innsbruck [u.a.] : Studien-Verlag. - (Quellen und Darstellungen zur europäischen Freimaurerei ; 14). - ISBN 978-3-7065-5199-1 : EUR 144.90 [#3994]. - Teil 1 (2014). - 649 S. : graph. Darst. - Teil 2 (2014) - S. 659 - 1254 : graph. Darst., Kt. - Rez.: **IFB B15-1** <http://ifb.bsz-bw.de/bsz426327489rez-1.pdf> **Die Freimaurer im alten Preußen 1738 - 1806** : die Logen zwischen mittlerer Oder und Niederrhein / Karlheinz Gerlach. - Innsbruck [u.a.] : Studien-Verlag. - 24 cm. - (Quellen und Darstellungen zur europäischen Freimaurerei ; 8). - ISBN 978-3-7065-4037-7 : EUR 144.90 [#0583]. - Teil 1 (2007). - 613 S. ; Kt. - Teil 2 (2007). - S. 627 - 1014. - **Die Freimaurer im alten Preußen 1738 - 1806** : die Logen in Pommern, Preußen und Schlesien / Karlheinz Gerlach. - Innsbruck [u.a.] : Studien-Verlag, 2009. - 1020 S. ; 24 cm. - (Quellen und Darstellungen zur europäischen Freimaurerei ; 9). - ISBN 978-3-7065-4383-5 : EUR 144.90 [#0584]. - Rez.: **IFB 11-1** <http://ifb.bsz-bw.de/bsz261267094rez-1.pdf>

¹⁰ Siehe dazu jetzt auch die instruktive Dissertation **Abroad in Göttingen** : britische Studenten als Akteure des kulturellen und wissenschaftlichen Transfers ;

Christian Friedrich Gotthard Westfeld im Januar 1798 an Schön schreibt, in dem er ihm wertvolle Tips für seine Englandreise und die nötigen geistigen Vorbereitungen gibt (S. 503 - 511). Der Brief ist deswegen wichtig, weil er gleichsam Ausführungen zur methodischen Problematik einer solchen Reise macht, indem er etwa anmerkt, bestimmte Sachen wie den „eigentlichen Gang des Handels“ könne man nur aus Büchern und dem Umgang mit Kaufleuten lernen, was aber auf einer Reise eher schwierig sei (S. 510).

Die brieflichen Berichte werden jeweils direkt in Fußnoten ausführlich annotiert, z.T. in längeren Anmerkungen, die wertvolle zusätzliche Sachinformationen bieten, so zu den erwähnten Schriften, zu den Lebensläufen der erwähnten Personen und ihrer Beziehung zu Schön oder es werden Querverweise zu weiteren Quellen, etwa den Tagebüchern, hergestellt. Insbesondere die vielen Informationen biographischer Art sind sehr willkommen, weil sie einem die ständige Konsultation biographischer Nachschlagewerke ersparen.

Im Anhang des reichhaltigen Bandes, der nicht nur für Historiker im engeren Sinne von Nutzen ist, findet man u.a. zwei Übersichtskarten der *Reiserouten*, eine Liste der *Maße, Gewichte und Währungen*, ohne die man bestimmte Angaben im Detail kaum richtig verstehen könnte, ein Quellen- und Literaturverzeichnis (S. 685 - 748) sowie verschiedene *Indices*. Selbstverständlich gibt es ein *Personenverzeichnis*, das auch die Lebensdaten der erwähnten Personen nennt, sodann ein *Geographisches Verzeichnis* und ein *Sachverzeichnis*. Letzteres ist detailliert gehalten und daher besonders nützlich, denn es bietet etliche Unterpunkte unter den Grobgliederungen, so etwa unter Ackerbau/Feldwirtschaft Lemmata von Ackerbeete bis Zugvieh. Auch einzelne Agrarprodukte wie Rüben werden noch einmal unterteilt in Kohlrüben/Mohrrüben, Turnips, Wasserrüben, Zuckerrüben/Runkelrüben, denn dazu gibt es jeweils Verweise, so wie etwa unter den Futterpflanzen. Dieses Register gibt also schon beim Durchblättern einen sehr guten Eindruck von dem, was man im voluminösen Band finden kann.

Die Edition von Schriften Schöns soll fortgesetzt werden; geplant sind noch die Tagebücher aus demselben Zeitraum wie die hier vorliegenden Reiseberichte (1795 - 1799) sowie ausgewählte historisch-politische Schriften.

Till Kinzel

QUELLE

Informationsmittel (IFB) : digitales Rezensionsorgan für Bibliothek und Wissenschaft

<http://www.informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/>
<http://informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=8063>

1735 - 1806 / Johanna Oehler. - Göttingen : Wallstein-Verlag, 2016. - 478 S. : Diagr. ; 24 cm. - (Veröffentlichungen der Historischen Kommission für Niedersachsen und Bremen ; 289). - Zugl.: Göttingen, Univ., Diss., 2014. - ISBN 978-3-8353-1963-9 : EUR 39.90 [#4981]. - Eine Rezension in **IFB** ist vorgesehen.